



**Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe
8044 Zürich**

Jahresrechnung 2021

Bilanz
Betriebsrechnung
Anhang

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	
Vorwort	3
Bilanz	4
Betriebsrechnung	5
1 Grundlagen und Organisation	7
2 Aktive Versicherte	8
3 Art der Umsetzung des Zwecks	8
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	9
5 Versicherungstechnische Risiken, Risikodeckung, Deckungsgrad	9
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	11
7 Erläuterungen zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	16
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	17
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	17
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	17

Vorwort

Die Erfolgsgeschichte der 2009 gegründeten Stiftung Alterssparkonten konnte auch 2021 fortgeschrieben werden. Obwohl dieses infolge von Covid-19 wiederum von vielen Widrigkeiten geprägt war, verzeichnete die Stiftung erfreuliche Ergebnisse. Dank einem starken Ergebnis aus den Vermögensanlagen mit einer erzielten Nettorendite von +8,1% konnte das finanzielle Fundament der Stiftung massgeblich gefestigt werden. So beläuft sich der Deckungsgrad per Ende 2021 auf 119,8%, die Wertschwankungsreserven zwecks Abfederung von Turbulenzen an den Finanzmärkten sind damit nicht nur vollumfänglich geöffnet, sondern es bestehen auch sogenannte freie Mittel im Umfang von mehr als CHF 300'000. Erstmals ist zudem die Bilanzsumme auf über CHF 10 Mio. angestiegen.

Als Resultat der sehr guten finanziellen Lage und der hohen strukturellen Risikofähigkeit – es bestehen keine Rentenverpflichtungen – hat der Stiftungsrat entschieden, die Altersguthaben der Versicherten im Jahr 2022 mit sehr attraktiven 3,25% zu verzinsen. Die Erfolgsgeschichte der Stiftung ist somit auch eine Erfolgsgeschichte für die Versicherten, einmal mehr profitieren sie von vorzüglichen Vorsorgekonditionen. Darüber hinaus bietet die Stiftung auch einen Mehrwert für die Betriebe: Sie brauchen – wie die Versicherten auch – seit Gründung der Stiftung keine Verwaltungskostenbeiträge zu leisten; diese werden jeweils von der Stiftung getragen und durch die Vermögenserträge finanziert.

Der Blick auf die Betriebsrechnung zeigt, dass immer mehr Alterskapitalien bei Pensionierungen ausgerichtet werden können. So konnten 2021 Kapitalauszahlungen im Umfang von rund CHF 186'000 vorgenommen werden, was deutlich mehr als gegenüber dem Vorjahr ist (circa CHF 106'000). Aufgrund einer Überprüfung der Versichertenbestandesdaten, welche die Spida Sozialversicherungen periodisch vornimmt, kam es im Vergleich zum Vorjahr zu deutlich mehr (rückwirkenden) Austritten, primär im Bereich temporärer Anstellungsverhältnisse. Daraus resultierend reduzierten sich einerseits die eingenommenen Beiträge von knapp CHF 1,7 Mio. auf rund CHF 1,5 Mio., andererseits wurden deutlich mehr Austrittsleistungen erbracht, wobei zu beachten ist, dass die Stiftung die volle Freizügigkeit bei einem Austritt kennt.

Dank dem guten finanziellen Polster hat die Stiftung die anspruchsvolle Entwicklung an den Finanzmärkten in den ersten Monaten des Jahres 2022 – geprägt durch den Zinsanstieg auf der einen Seite und die menschliche Tragödie in der Ukraine infolge Russlands Angriffskrieg – bisher gut abfedern können. Damit die Stiftung über geeigneten Handlungsspielraum auch in längerfristig schwierigen Zeiten verfügt, ist es wichtig, dass unter anderem auch gewisse Parameter im neuen GAV des Isoliergewerbes angepasst werden.

Ich danke an dieser Stelle dem Stiftungsrat und den Spida Sozialversicherungen als Geschäftsstelle der Stiftung für die sehr gute Zusammenarbeit. Ich bin überzeugt, dass mit Ihnen gemeinsam die Erfolgsgeschichte der Stiftung Alterssparkonten auch in den kommenden Jahren fortgesetzt werden kann.

Vincenzo Giovannelli

Präsident der Stiftung
Alterssparkonten Isoliergewerbe

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Bilanz	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Index Anhang
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	10'454'715.21	9'210'485.19	
Flüssige Mittel	211'636.02	266'279.14	
Forderungen Beiträge	378'789.90	440'679.81	7.1
Übrige Forderungen	6'348.02	3'903.26	7.2
Wertschriften	9'857'941.27	8'499'622.98	
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'113.71	0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'113.71	0.00	7.3
Total Aktiven	10'457'828.92	9'210'485.19	

Bilanz	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Index Anhang
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten	880'711.61	165'742.51	7.4
Freizügigkeitsleistungen und Renten	864'079.95	165'231.25	
Andere Verbindlichkeiten	16'631.66	511.26	
Passive Rechnungsabgrenzung	8'572.40	8'692.54	7.5
Passive Rechnungsabgrenzung	8'572.40	8'692.54	
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	7'984'435.50	8'002'842.30	
Altersguthaben aktive Versicherte	7'984'435.50	8'002'842.30	5.2
Wertschwankungsreserve	1'277'510.00	1'033'207.84	6.4
Wertschwankungsreserve	1'277'510.00	1'033'207.84	
Stiftungskapital, Freie Mittel	306'599.41	0.00	
Stand zu Beginn der Periode	0.00	0.00	
Ertrags- / Aufwandüberschuss	306'599.41	0.00	
Total Passiven	10'457'828.92	9'210'485.19	

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Betriebsrechnung	2021 CHF	2020 CHF	Index Anhang
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	1'512'100.74	1'691'324.10	
Sparbeiträge Arbeitnehmer	707'989.42	786'104.95	
Risikobeiträge Arbeitnehmer	53'243.40	59'557.10	
Sparbeiträge Arbeitgeber	707'989.43	786'104.95	
Risikobeiträge Arbeitgeber	53'243.40	59'557.10	
Abschreibung Beiträge	-10'364.91	0.00	
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	0.00	0.00	5.2
Eintrittsleistungen	5'869.30	2'076.30	
Freizügigkeitseinlagen	5'869.30	2'076.30	5.2
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	1'517'970.04	1'693'400.40	
Reglementarische Leistungen	-219'018.95	-174'185.05	
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-185'716.70	-105'717.75	
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-33'302.25	-68'467.30	
Austrittsleistungen	-1'323'785.90	-553'200.69	
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-1'323'785.90	-553'200.69	5.2
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-1'542'804.85	-727'385.74	
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital, technische Rückstellungen, Beitragsreserven und freie Mittel	18'406.80	-1'036'262.46	
Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	106'447.00	-866'167.96	5.2
Verzinsung des Sparkapitals 1.5% (Vorjahr 2.5%)	-88'040.20	-170'094.50	5.2
Versicherungsaufwand	-399.20	-400.15	
Beiträge an Sicherheitsfonds	-399.20	-400.15	
Veränderung Vorsorgekapital, Versicherungsaufwand	18'007.60	-1'036'662.61	
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-6'827.21	-70'647.95	

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Betriebsrechnung	2021 CHF	2020 CHF	Index Anhang
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil (Übertrag)	-6'827.21	-70'647.95	
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	706'714.18	161'988.90	
Netto-Ergebnis aus Wertschriften	756'371.72	209'860.83	6.10
Aufwand der Vermögensverwaltung	-49'657.49	-47'871.93	6.11
Zinsaufwand Guthaben Destinatäre	-0.05	0.00	
Sonstiger Ertrag	26'699.05	14'683.12	
Übrige Erträge	970.05	441.32	
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	25'729.00	14'241.80	
Sonstiger Aufwand	-131.00	-5'202.00	
Sonstiger Aufwand	-131.00	-5'202.00	
Verwaltungsaufwand	-175'553.45	-164'460.00	7.6
Allgemeine Verwaltung	-163'892.95	-154'459.55	
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge	-7'121.35	-7'081.95	
Aufsichtsbehörden	-4'539.15	-2'918.50	
Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	550'901.57	-63'637.93	
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	-244'302.16	-36'986.84	
Bildung Wertschwankungsreserve	-244'302.16	-36'986.84	6.4
Ertrags- / Aufwandüberschuss	306'599.41	-100'624.77	

Anhang der Jahresrechnung 2021

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe ist eine Stiftung des privaten Rechts im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Sie wurde 2009 errichtet; Stifter waren der Verband Schweizerischer Isolierfirmen, Isolsuisse, und die Gewerkschaft Unia. Sie untersteht der gesetzlichen Aufsicht.

Die Stiftung bezweckt die Führung der gesamtarbeitsvertraglich vereinbarten Alterssparkonten für Arbeitnehmende im Schweizerischen Isoliergewerbe. Sie führt nach Massgabe der reglementarischen Bestimmungen Alterssparkonten zur finanziellen Unterstützung des flexiblen Altersrücktritts der Arbeitnehmenden. Darüber hinaus bietet sie Vorsorgeleistungen zugunsten der Arbeitnehmenden sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität und Tod. Die Stiftung erbringt ausschliesslich überobligatorische Leistungen im Sinne der Bestimmungen des Gesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassen- und Invalidenvorsorge (BVG).

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist nicht im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie ist dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet ihm Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	gültig ab 01.01.2009
Vorsorgereglement	gültig ab 01.01.2019
Anlagereglement	gültig ab 01.12.2020
Organisationsreglement	gültig ab 01.01.2013
Reglement Rückstellungen und Schwankungsreserven	gültig ab 01.06.2014
Teilliquidationsreglement	gültig ab 01.12.2013

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat als oberstes Organ der Stiftung setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Name	Funktion	Vertretung	Institution
Vincenzo Giovannelli	Präsident	Arbeitnehmenden-Vertreter	Unia
Urs Hofstetter	Vizepräsident	Arbeitgeber-Vertreter	Isolsuisse
Hartmut Bachmann	Mitglied	Arbeitgeber-Vertreter	Isolsuisse
Yannick Egger	Mitglied	Arbeitnehmenden-Vertreter	Unia

Mit der Administration und Geschäftsführung sind die Spida Sozialversicherungen beauftragt. Die Geschäftsführung wird durch Markus Büchi wahrgenommen.

Adresse: Spida Sozialversicherungen, Bergstrasse 21, Postfach, 8044 Zürich.

Präsident und Vizepräsident des Stiftungsrates sowie die mit der Geschäftsführung beauftragten Personen zeichnen kollektiv zu zweien.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Tätigkeit	Institution
Experte für die berufliche Vorsorge	Libera AG, Zürich (Vertragspartner); Dr. Dietmar Praehauser (ausführender Experte)
Revisionsstelle	OBT AG, St. Gallen; Christian Siegfried
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Der Stiftung sind am 31.12.2021 insgesamt 212 (Vorjahr: 245) Unternehmen angeschlossen; bei 83 (Vorjahr: 75) sind versicherte Arbeitnehmende ohne einen beitragspflichtigen Lohn gemeldet.

2 Aktive Versicherte

Gesamtbestand aktive Versicherte	2021	2020
Versicherte per 31.12.	2'498	3'394
Versicherter Jahreslohn (pro rata temporis)	67'500'420	67'610'542
Beiträge	1'522'466	1'691'324
- davon Sparbeiträge	1'415'979	1'572'210
Altersguthaben	7'984'436	8'002'842

Entwicklung des Versichertenbestandes	2021	2020
Anzahl per 31.12. Vorjahr	3'394	2'927
+ Eintritte	761	800
- Austritte	-1'631	-321
- Todesfälle	-2	0
- Vollständige Invalidierungen	0	-3
- Vollständige Pensionierungen	-24	-9
Total Anzahl Aktive Versicherte 31.12.	2'498	3'394

Per Ende Jahr waren 1'036 Versicherte ohne einen beitragspflichtigen Lohn gemeldet; Ende 2020 waren es 1'899 Versicherte. 2021 wurden im Rahmen einer wiederkehrenden Überprüfung die Daten des versicherten Bestands bereinigt.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die allgemeinen Leistungsbestimmungen sind im Vorsorgereglement und im Vorsorgeplan festgehalten. Die Stiftung erbringt im Zeitpunkt der Pensionierung ein Alterskapital. Im Falle einer Invalidierung erbringt die Stiftung ein Invaliditätskapital, im Todesfall ein Todesfallkapital.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Stiftung finanziert sich aus den Beiträgen der angeschlossenen Unternehmen sowie deren Beschäftigten. Es wird ein Beitrag von 2% des massgebenden AHV-Jahreslohnes erhoben, der sich aus einem Spar- und Risikobeitrag zusammensetzt. Die Verwaltungskosten gehen zu Lasten der Stiftung.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Für die gesamte Stiftung wird per Stichtag 31.12. eine Jahresrechnung erstellt. Die Jahresrechnung entspricht in der Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für die Empfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen und Verordnungen der beruflichen Vorsorge.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die Bewertung aller Vermögensanlagen zu aktuellen bzw. tatsächlichen Werten. Mit Ausnahme der untenstehenden Werte werden alle Vermögenswerte zu **Marktwerten** bilanziert:

Bilanzwerte	Bewertungsmethode
Liquidität, Forderungen, Verbindlichkeiten, Abgrenzungen	Nominalwert
Vorsorgekapital aktive Versicherte	Berechnungen der Spida Sozialversicherungen
Rückstellungen	Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr erfolgten keine Änderungen.

5 Versicherungstechnische Risiken, Risikodeckung, Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung trägt die Risiken Invalidität und Tod selber. Es bestehen keine Rückversicherungsverträge, insofern fallen weder Versicherungsprämien noch Rückvergütungen aus Versicherungsverträgen an.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Altersguthaben

Altersguthaben aktive Versicherte	2021 CHF	2020 CHF
Stand Altersguthaben per 01.01.	8'002'842.30	6'966'579.84
Sparbeiträge Versicherte	707'989.42	786'104.95
Sparbeiträge Arbeitgeber	707'989.43	786'104.95
Sparbeiträge aus Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
Freizügigkeitseinlagen	5'869.30	2'076.30
Erhöhung auf Mindestleistung Art. 17 FZL	33.00	0.00
Austrittsleistungen	-1'323'785.90	-553'200.69
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität (Kapital)	-204'542.25	-154'917.55
Auflösung Altersguthaben zu Gunsten der Stiftung	0.00	0.00
Verzinsung Altersguthaben	88'040.20	170'094.50
Total Altersguthaben per 31.12.	7'984'435.50	8'002'842.30

Die Altersguthaben der Versicherten wurden im Jahr 2021 mit 1.5% (Vorjahr 2.5%) verzinst. Der Zinssatz wird jeweils Ende Jahr vom Stiftungsrat für das Folgejahr festgelegt.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

5.3 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Für die Risiken Tod und Invalidität sind gemäss Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge im Rahmen des letzten versicherungstechnischen Gutachtens per 31.12.2021 keine Rückstellungen erforderlich.

5.4 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Ein versicherungstechnisches Gutachten des Experten für die berufliche Vorsorge muss periodisch, in der Regel alle drei Jahre, erstellt werden.

Der von der Stiftung beauftragte Experte für berufliche Vorsorge hat per 31.12.2021 ein aktuelles Gutachten erstellt. Dieses weist folgende Ergebnisse auf:

- Sämtliche reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Stiftung bietet am 31.12.2021 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann. Sie genügt damit den Vorgaben gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG.
- Die Verwendung der technischen Grundlagen BVG 2015, Periodentafel 2022 wird als angemessen erachtet, da gemäss dem Vorsorgeplan keine Rentenverpflichtungen existieren und auch keine entstehen werden. Trotzdem wird der Wechsel zu BVG 2020 sowie die Verwendung von Generationentafeln empfohlen, was kostenneutral erfolgt.
- Der technische Zinssatz von 2,0% wird als eher zu hoch eingeschätzt.
- Die technischen Rückstellungen stehen im Einklang mit dem Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven.
- Der vom Stiftungsrat festgelegte Sollbetrag der Wertschwankungsreserve in Höhe von 16,0% des Vorsorgekapitals wird als angemessen beurteilt. Die Wertschwankungsreserve konnte ihrem Sollbetrag entsprechend geüfnet werden. Es besteht eine volle finanzielle Risikofähigkeit.

5.5 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Für die technischen Berechnungen verwendet die Stiftung die Grundlagen BVG 2015, Periodentafel, mit einem technischen Zinssatz von 2.0%.

5.6 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr ergaben sich keine Änderungen im Vergleich zum Vorjahr.

5.7 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht sind nicht vorhanden.

5.8 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad der Stiftung wird wie folgt definiert:
$$\frac{\text{Vorsorgevermögen}}{\text{Vorsorgekapital}} \times 100 = \text{Deckungsgrad in \%}$$

Vorsorgevermögen: Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung und Arbeitgeberbeitragsreserven. Es ist das effektive Vorsorgevermögen massgebend, wie es aus der tatsächlichen finanziellen Lage nach Art. 47 Abs. 2 BVV2 hervorgeht. Wertschwankungsreserven sind dem verfügbaren Vorsorgevermögen zuzurechnen.

Vorsorgekapital: Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital per Stichtag einschliesslich notwendiger Verstärkungen.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Aktiven (Bilanzsumme)	10'457'828.92	9'210'485.19
Verbindlichkeiten	-880'711.61	-165'742.51
Passive Rechnungsabgrenzung	-8'572.40	-8'692.54
Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
Vorsorgevermögen netto (Vv)	9'568'544.91	9'036'050.14
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen (Vk)	7'984'435.50	8'002'842.30
Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 (Vv in % von Vk)	119.8%	112.9%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Stiftungsrat legt die Anlagestrategie und die Ziele der Anlagetätigkeiten fest. Die gewählte Anlagestrategie zielt auf langfristiges Wachstum bei angemessener Rendite und hoher Sicherheit. Sie orientiert sich insbesondere auch an den Vorsorgeverpflichtungen gegenüber den Destinatären der Stiftung. Die Anlagestrategie wurde auf Basis einer Asset Liability Management-Studie der c-alm AG per 1. Dezember 2020 angepasst (siehe Ziffer 6.5). Die Grundsätze und die Organisation, inklusive Aufgaben und Kompetenzen, sind in einem Anlagereglement festgehalten.

Der Stiftungsrat legt fest, in welche Vermögensanlageprodukte investiert wird. Die Ermittlung der erforderlichen Höhe der Wertschwankungsreserven erfolgt bei Bedarf durch die PPCmetrics AG. Die Einhaltung der reglementarischen und gesetzlichen Vorschriften wird durch die Revisionsstelle überprüft.

Für die Umsetzung der Anlagestrategie können externe Vermögensverwalter beigezogen werden. Im Jahr 2021 war die IST Anlagestiftung, Zürich, mit der Vermögensverwaltung beauftragt; sie wird von der Finma beaufsichtigt. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen von zwei Fonds mit gemischtem Vermögen (siehe Zusammensetzung gemäss Ziff. 6.5).

6.2 Einhaltung der Loyalität und Integrität

Alle mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Organisationen sind verpflichtet, eine Loyalitätserklärung abzugeben und mögliche Interessenverbindungen offen zu legen. Alle mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen / Organisationen haben die Loyalitätserklärung unterzeichnet.

Alle Vermögensverwalter sind verpflichtet, Retrozessionen gegenüber der Stiftung zu deklarieren. Diese würden unter 6.10 ausgewiesen.

6.3 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV 2 werden nicht in Anspruch genommen.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.4 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Zur Deckung des Marktrisikos der hauptsächlich zu Marktwerten bilanzierten Vermögenswerte soll eine Vorsorgeeinrichtung über eine Wertschwankungsreserve verfügen.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve basiert auf der im Anlagereglement festgesetzten Anlagestrategie. Sie beträgt 16,0% des Vorsorgekapitals inkl. allfälliger technischer Rückstellungen.

	2021	2020
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve per 01.01.	1'033'207.84	996'221.00
Bildung z.L. der Betriebsrechnung	244'302.16	36'986.84
Wertschwankungsreserve per 31.12.	1'277'510.00	1'033'207.84
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	1'277'510.00	1'280'455.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	0.00	-247'247.16
Vorsorgekapital inkl. technische Rückstellungen am 31.12.	7'984'435.50	8'002'842.30
Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	16.0%	12.9%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	16.0%	16.0%

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.5 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Kategorie gemäss Anlagereglement	31.12.2021		31.12.2020		Bandbreite*	Strategie
	Wert in CHF	Anteil	Wert in CHF	Anteil		
Liquidität	172'241	1.7%	213'801	2.5%	0-10%	0.0%
Obligationen CHF	2'991'859	30.3%	2'544'838	29.9%	20-55%	37.5%
Obligationen Fremdwährungen	828'862	8.4%	849'690	10.0%	5-15%	10.0%
Wandelobligationen	382'647	3.9%	384'691	4.5%	0-10%	5.0%
Aktien Schweiz	1'842'326	18.7%	1'484'039	17.5%	13.5-21.5%	17.5%
Aktien Ausland	1'312'120	13.3%	1'099'324	12.9%	8.5-16.5%	12.5%
Immobilien Schweiz	1'900'857	19.3%	1'606'172	18.9%	7.5-20%	15.0%
Immobilien Ausland	427'029	4.3%	317'068	3.7%	0-5%	2.5%
Total Anlagen zur Ertragserzielung	9'857'941	100.0%	8'499'624	100.0%		100.0%
Forderungen / Abgrenzungsposten	388'253		444'582			
Liquidität	211'636		266'279			
Total Aktiven gemäss Bilanz	10'457'829		9'210'485			

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Vermögensallokation gemäss BVV2-Richtlinien		31.12.2021	Anteil am	31.12.2020	Anteil am	Limiten
Artikel	Kategorie	Wert in CHF	Gesamt- vermögens	Wert in CHF	Gesamt- vermögens	BVV2
55a	Forderungen & Liquidität	772'130	7.4%	924'663	10.0%	100.0%
	Forderungen / Abgrenzungen	388'253		444'582		
	Liquidität	383'877		480'081		
55a	Obligationen	4'203'368	40.2%	3'779'219		
	Obligationen CHF	3'374'506		2'929'529	31.8%	100.0%
	Obligationen Fremdwährungen	828'862		849'690	9.2%	30.0%
55b	Aktien	3'154'445	30.2%	2'583'364	28.0%	50.0%
	in CHF	1'842'326		1'484'039		
	in FW	1'312'120		1'099'324		
55c	Immobilien	2'327'887	22.3%	1'923'240	20.9%	30.0%
	Inland	1'900'857		1'606'172		
	Ausland	427'029	4.1%	317'068	3.4%	
	Total Aktiven laut Bilanz	10'457'829		9'210'485		
55e	Fremdwährungspositionen ohne Absicherung	2'568'011	24.6%	2'266'083	24.6%	30.0%

Die Einzelschuldnerbegrenzungen wurden in allen Positionen eingehalten.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Im Berichtsjahr wurden keine Geschäfte getätigt.

6.7 Offene Kapitalzusagen

Es bestehen keine offenen Kapitalzusagen.

6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Keine

6.9 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Die Nettorendite aus Vermögensanlagen betrug im Jahr 2021 +8.1% (Vorjahr +1.8%). Sie lag damit über der Benchmark-Performance von +7.3% (Vorjahr +3.4%).

	2021	2020
	CHF	CHF
Netto-Ergebnis aus Wertschriften		
Erträge aus Wertschriften	302.46	282.42
Zinsen Bank-Kontokorrente	-1'825.97	-1'579.26
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	0.00	22'061.63
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	708'817.78	143'819.14
Indirekter Erfolg	49'077.45	45'276.90
Total Netto-Ergebnis aus Wertschriften	756'371.72	209'860.83
Total Aufwand der Vermögensverwaltung		
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-580.04	-2'595.03
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	-49'077.45	-45'276.90
	-49'657.49	-47'871.93
Total Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	706'714.18	161'988.90

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten (VVK)

Bei der Bewirtschaftung des Vermögens fallen Gebühren, Transaktionskosten und Steuern an. Ein Teil dieser Kosten werden direkt in Rechnung gestellt und daher als „direkte Kosten“ ausgewiesen. Ein anderer Teil entsteht renditemindernd innerhalb der Anlageprodukte und wird als TER (Total Expense Ratio) ausgewiesen

Vermögensverwaltungskosten	2021	2020
	CHF	CHF
Direkte Vermögensverwaltungskosten		
Transaktionskosten	499.49	2'503.63
Bankspesen	80.55	91.40
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	580.04	2'595.03
TER-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen	49'077.45	45'276.90
Total Verbuchte VVK in Betriebsrechnung	49'657.49	47'871.93
Vermögensanlagen	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	10'454'715.21	9'210'485.19
davon:		
Kostentransparente Kollektivanlagen	9'857'941.27	8'499'622.98
Direkte Anlagen	0.00	0.00
Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2	0.00	0.00
Total verwaltete Vermögen	9'857'941.27	8'499'622.98
Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%
Total der VVK in % der transparenten Anlagen	0.50%	0.56%

7 Erläuterungen zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Forderungen Beiträge

Die Fakturierung des letzten Quartals des laufenden Jahres erfolgt jeweils im Dezember (nachsüssige Rechnungsstellung). Die Beitragseingänge erfolgen im darauffolgenden Januar. Daraus resultieren die ausgewiesenen Beitragsausstände der Kunden in Höhe von CHF 378'790 (Vorjahr CHF 440'680).

7.2 Übrige Forderungen

Unter dieser Position werden unter anderem die Verrechnungssteuerguthaben und Guthaben gegenüber anderen Rechnungskreisen verbucht.

7.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Unter dieser Position befinden sich hauptsächlich Beitragsabgrenzungen.

7.4 Verbindlichkeiten

Unter dieser Position werden Guthaben von Versicherten geführt, deren Freizügigkeitsleistung nach Stellenwechsel noch nicht ausgezahlt werden konnte sowie Verbindlichkeiten gegenüber anderen Rechnungskreisen.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

7.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Unter dieser Position befinden Abgrenzungen für Revisionsaufwand sowie Kosten der Aufsicht.

7.6 Verwaltungsaufwand

Die Stiftung trägt die Kosten für die Verwaltung selbst. Diese setzen sich zusammen aus Kosten für die Durchführung, für die Revision, den Experten für die berufliche Vorsorge sowie Aufsichtsgebühren.

Die durchschnittlichen Verwaltungskosten pro aktive versicherte Person betragen für das Jahr 2021 CHF 70.30. Es wird auf die Vorjahresangabe verzichtet, da die Angabe aufgrund der Datenbereinigung des Versichertenbestandes (siehe Ziffer 2 im Anhang) nicht aussagekräftig ist.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der zuständigen Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Teilliquidationen

Im Berichtsjahr mussten keine Teilliquidationen durchgeführt werden. Ebenso war zu keinem Zeitpunkt der Tatbestand einer Teilliquidation erfüllt.

9.2 Laufende Rechtsverfahren

Keine

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Aarburg, 21. Juni 2022

Vincenzo Giovannelli
Präsident

Markus Büchi
Geschäftsführer